



Fig. 1



Fig. 2

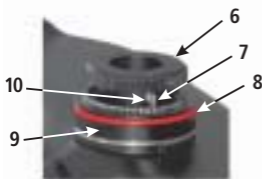


Fig. 3



Fig. 4

## Absehen-Schnellverstellung für Carl Zeiss Zielfernrohre

Die Absehen-Schnellverstellung (ASV) ermöglicht es Ihnen, auch auf größere Distanzen bis 300 bzw. 400 Meter immer „Fleck“ zu halten. Der Geschossabfall wird durch Verstellen der Visierlinie des Zielfernrohrs entsprechend der Entfernung kompensiert.

**Eine unbeabsichtigte Verstellung wird mittels einer Rastung verhindert.**

Der Drehknopf der ASV ist mit einer gravierten, linearen Teilung von 1 bis 65 versehen. Der Abstand von Teilstrich zu Teilstrich beträgt 1 Klick entsprechend 1 cm auf 100 m. Jeder zehnte Strich ist mit einer Zahl von 10 – 60 gekennzeichnet.

Zu jeder ASV wird ein Satz mit 2 x 5 Klebefolien (**Fig. 4**) mitgeliefert, die nachträglich auf den Drehknopf der ASV aufgeklebt werden können. Diese Folien sind unterschiedlich skaliert und decken nahezu alle Kaliber ab. Nach dem Einschießen der Waffe auf 100 m Fleck wird die der verwendeten Laborierung entsprechende Folie auf den Drehknopf aufgeklebt.

Zur Kompensation des Geschossabfalls einfach den Drehknopf der Absehenschnellverstellung aus der Rastung nach oben herausheben und auf die ermittelte Entfernung einstellen.

### ■ Auswahl der Folie

Entsprechend des verwendeten Kalibers, Geschossart und Geschoss-gewichts wird eine entsprechende ASV-Folie bestimmt. Zur Auswahl stehen 5 Folien (**Fig 4**) die fast alle Kaliber abdecken. Voraussetzung für die Auswahl des entsprechenden Rings sind die ballistischen Daten der verwendeten Laborierung bis 300 m bzw. 400 m. Nach dem Einschießen des Zielfernrohrs auf 100 m können bei bekannten größeren Entfernungen die Aufsatzwerte über den Rastring schnell und einfach eingestellt werden. Die Klebefolien sind in 50-m-Schritten von 100 m bis 300 m bzw. ab 300 in 25-m-Schritten bis 400 m unterteilt.

Alle Carl Zeiss Zielfernrohre der Victory und Classic Serie (außer Victory Diavari 6 – 24 x 56 T\* und 6 – 24 x 72 T\*) können mit einer Absehenschnellverstellung ausgerüstet und nachgerüstet werden. Die Aus- bzw. Nachrüstung erfolgt werkseitig.

Nach den ballistischen Daten der verwendeten Laborierung wählt man in der **Tabelle 1** die Folie aus, deren Werte der Ballistik am nächsten kommen.

Sind die ballistischen Werte bezogen auf Fleckschuss 100 m bekannt, kann man die benötigte Folie direkt aus der Tabelle bestimmen.

Die meisten ballistischen Angaben in Katalogen oder auf der Verpackung der Munition beziehen sich jedoch auf die günstigste Einschussentfernung (GEE).

Diese Werte müssen auf 100 m Fleckschuss wie folgt umgerechnet werden:

**Zum Beispiel Kaliber .30-06 RWS mit TIG Geschoss 9,72 g bezogen auf GEE 184 m:**

Entfernung	100 m	150 m	200 m	250 m	300 m
Treffpunktlage	+ 4,0 cm	+ 3,1 cm	- 2,1 cm	- 13,0 cm	- 27,8 cm

**Treffpunktlage bei Entfernung X bezogen auf 100 m Fleckschuss =**

$$\frac{\text{Entfernung X m}}{100 \text{ m}} \times \text{Treffpunktlage 100 m} - \text{Treffpunktlage X cm}$$

$$\frac{\text{Treffpunktlage}}{\text{Entfernung 150 m}} = \frac{150 \text{ m}}{100 \text{ m}} \times 4 - (+ 3,1) = 2,9 \text{ cm} \times - 1 = - 2,9$$

$$\frac{\text{Treffpunktlage}}{\text{Entfernung 250 m}} = \frac{250 \text{ m}}{100 \text{ m}} \times 4 - (-13,0) = 23,0 \text{ cm} \times - 1 = - 23,0$$

Entfernung	100 m	150 m	200 m	250 m	300 m
Treffpunktlage	0,0 cm	- 2,9 cm	- 10,1 cm	- 23,0 cm	- 39,8 cm

## Auswahl: Folie Nr. 2

Gern sind wir jedoch bereit die Auswahl der Klebefolien für Sie zu übernehmen, hierzu benötigen wir folgende Angaben:

Verwendetes Kaliber, Geschossart und Geschossgewicht sowie den Hersteller der Munition.

ASV Folie	Entfernung in m	100	150	200	250	300	325	350	375	400
<b>1</b>	Anzahl Klicks	0	1	4	7	10	12	14	16	18
	Korrektur in cm	⊕	1,5	8	17,5	30	39	49	60	72
<b>2</b>	Anzahl Klicks	0	2	5	9	13	16	18	21	24
	Korrektur in cm	⊕	3	10	22,5	39	52	63	78,75	96
<b>3</b>	Anzahl Klicks	0	3	6	11	16	18	21	24	27
	Korrektur in cm	⊕	4,5	12	27,5	48	58,5	73,5	90	108
<b>4</b>	Anzahl Klicks	0	3	8	13	19	23	26	29	33
	Korrektur in cm	⊕	4,5	16	32,5	57	74,75	91	108,75	132
<b>5</b>	Anzahl Klicks	0	4	9	15	22	27	30	34	39
	Korrektur in cm	⊕	6	18	37,5	66	87,75	105	127,5	156

Tabelle 1

## ■ Einschießen der Waffe mit ASV:

**Schießt die Waffe tief**, erfordert das eine Schusskorrektur nach oben (Richtung „H“), entsprechend einer Drehung im Uhrzeigersinn des Verstellknopfs (1).

**Schießt die Waffe hoch**, erfordert das eine Schusskorrektur nach unten, entsprechend einer Drehung des Verstellknopfs (1) gegen den Uhrzeigersinn.

**Hinweis:** Ein Anschlag in der ASV verhindert eine Verstellung nach unten über die „0“-Markierung hinaus.

Um eine Schusskorrektur nach unten über die Nullmarkierung hinaus durchzuführen, ist wie folgt zu verfahren:

– Schraube (2) heraus drehen, Deckel (3) mit Feder (5) abnehmen.

**Achtung: Der Deckel steht unter Federdruck.**

– Verstellknopf (1) abziehen.

– Mitnehmer (6) aus der Rastung heraus heben und im Uhrzeigersinn verdreht aufsetzen.

Eine Korrektur nach unten ist nun wieder möglich und kann direkt mit dem Mitnehmer (6) vorgenommen werden.

Nachdem die Waffe auf 100 m Fleck eingeschossen ist:

– Mitnehmer (6) aus der Rastung heben und so aufsetzen, dass der Anschlagstift (10) des Mitnehmers (6) am Anschlagstift (7) des Rastringes (9), wie in **Fig. 3** dargestellt, anliegt.

– Verstellknopf (1) so aufsetzen, dass die „0“-Marke mit der Indexmarke am Rastring (9) übereinstimmt.

Darauf achten, dass der O-Ring (8) nicht beschädigt wird.

– Feder (5) einsetzen, Deckel (3) aufsetzen und darauf achten, dass der O-Ring (4) nicht beschädigt wird.

– Mit der Schraube (2) den Deckel (3) wieder festziehen.

Nun kann die ausgewählte Folie in die Vertiefung des Verstellknopfs (1) eingeklebt werden.

Der Indexstrich auf der Folie, unterhalb der 1, ist beim Aufkleben mit der Nullmarkierung des Verstellknopfs in Deckung zu bringen.